

**Geschäftsführung**  
**Bezirksvertretung Heckinghausen**

Es informiert Sie	Angelika Ellerbrock
Telefon (0202)	563 6269
Fax (0202)	563 8085
E-Mail	angelika.ellerbrock@stadt.wuppertal.de
Datum	15.12.2004

---

**Niederschrift**

**über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Heckinghausen (SI/2758/04) am 14.12.2004**

Anwesend sind:

**von der CDU-Fraktion**

Herr Christoph Brüssermann , Herr Gerald Heckersbruch , Herr Egon Friedrich Köhler , Frau Ute Köhler , Frau Dr. Christine Ruck

**von der SPD-Fraktion**

Herr Jörg-Alexander Dörr , Herr David Magnus Mintert , Frau Monika Reczko , Herr Rüdiger Schaewel , Frau Renate Warnecke

**von Bündnis 90/DIE GRÜNEN**

Herr Jörg Liesendahl

**von der WfW**

Herr Bernd Kleinschmidt

**Von der FDP**

Herr Hansjörg Finkentey

**als Vertreter/in des Oberbürgermeisters**

Frau Sabine Fahrenkrog

**Vom Bezirksjugendrat**

Frau Sabrina Hanold

Nicht anwesend sind:

**Von der CDU-Fraktion**

Herr Jürgen-Otto Limbach

**Von der PDS**

Herr Hans Joachim Vogler

Schriftführerin:

Angelika Ellerbrock

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:10 Uhr

## I. Öffentlicher Teil

---

### 1 Anhörung des Bezirksjugendrates

Die Bezirksvertretung nimmt folgenden Punkt zur Kenntnis:

Sabrina Hanold berichtet über die vom 06.12 – 10.12.2004 stattgefundenen Bezirksjugendratswahl. Die Wahlbeteiligung lag bei 33,4 %, 64 Kandidaten haben sich für ganz Wuppertal aufstellen lassen.

Von den sechs möglichen Mandaten für den Bereich Heckinghausen konnten nur 3 besetzt werden, da sich leider nicht mehr Kandidaten haben aufstellen lassen. Aus diesem Grunde sei eine Zusammenarbeit mit den Bezirksjugendräten Oberbarmen und Langerfeld-Beyenburg angedacht.

Am 11.12.2004 hat eine Wahlparty in der Börse stattgefunden, auf der die gewählten Mitglieder bekannt gegeben wurden. Diese wurden von dem Oberbürgermeister begrüßt, der ihnen alles Gute für ihre Arbeit wünschte.

Am 17./18.12.2004 findet ein Seminar für alle neu gewählten Mitglieder der Bezirksjugendräte statt, wo diese über ihre Rechte und Pflichten informiert werden und Einblick in den politischen und verwaltungstechnischen Ablauf erhalten sollen. Des Weiteren dient dieses Wochenende dem Kennenlernen untereinander.

Die Mitglieder des Bezirksjugendrates Heckinghausen werden jeden Montag Abend tagen.

Der Bezirksvorsteher hat erklärt, am einem Treffen teilnehmen zu wollen, um die anderen Bezirksjugendratsmitglieder kennen zu lernen.

---

### 2 Bericht des Vorsitzenden

- 1) Der Bezirksvorsteher verweist auf die neuen Sitzungstermine für 2005, die im Einzelnen lauten:

11.01.05

08.02.05

08.03.05

12.04.05

10.05.05

14.06.05

12.07.05 – Sommerferien

09.08.05 – Sommerferien

13.09.05

11.10.05 – Herbstferien

08.11.05

13.12.05

- 2) Den Mitgliedern der Bezirksvertretung liegt eine Mitteilung der Verwaltung vor bezüglich der Verlegung eines Taxenplatzes „Auf der Bleiche“ (vor der Disco Butan).

**Die Mitglieder der Bezirksvertretung nehmen Kenntnis.**

---

**3 Halteverbot Werléstraße**  
**Vorlage: VO/2635/04**

**Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 14.12.2004:**

Auf der Werléstraße von Heckinghauser Straße bis Ziegelstraße bergwärts besteht Halteverbot.

Dieses Halteverbot kann bis 17.00 Uhr befristet bzw. aufgehoben werden.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmigkeit**

---

**4 Gestaltungskriterien für Lebensmittelmärkte**  
**Vorlage: VO/2822/04**

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis, dass die Verwaltung aufgefordert wird, den vorgelegten Kriterienkatalog in Zusammenarbeit mit den entsprechenden Unternehmen/ Investoren für Ansiedlung von Lebensmittel- Discount- Märkten zu Grunde zu legen.

Die Mitglieder der Bezirksvertretung möchten von der Verwaltung erfahren, ob und wenn ja, was für den Bereich Heckinghausen in Planung steht und ob die dargestellten Modelle dann durchsetzbar seien. Falls Planungen für Heckinghausen anstehen, bittet die Bezirksvertretung um Skizzen bzw. Pläne.

---

**5 Ampelschaltung am Überweg Waldeckstraße/Rittershauser Brücke**  
**Vorlage: VO/3292/04**

Der Bericht der Verwaltung wird entgegen genommen.

Die Bezirksvertretung möchte von der Verwaltung erfahren, ob es möglich sei, die ausgewiesene Räumungszeit von 15 Sekunden als Grün- und nicht als Rotphase auszuweisen. Die meisten Fußgänger wüssten nicht, dass sie nach Ausweisung des Rotlichtes immer noch 15 Sekunden Zeit haben, um die Straße zu überqueren. Vor allem ältere und gehbehinderte Menschen werden dadurch eventuell verunsichert.

---

**6 Haushalt -**  
**- Freie Mittel des Bezirksvertretung**  
**- Quotierte Mittel für Lehr- und Lernmittel der Schulen**

**Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 14.12.2004:**

- 1) Freie Mittel der Bezirksvertretung

Die Entscheidung wird vertagt. Es sind noch Fragen offen, die im Einzelnen am Besten vor Ort

geklärt werden können. Hierzu schlägt die Bezirksvertretung einen Ortstermin am 11.01.2005 um 18.30 Uhr (vor der Sitzung) in der Grundschule Meyerstraße vor.

2) Quotierte Mittel für Lehr- und Lernmittel

- a) Aus dem Verwaltungshaushalt erhalten die Grundschulen Meyerstraße, Hammesberger Weg und Berg-Mark-Straße einen Zuschuss für die Anschaffung von Lehr- und Lernmittel in Höhe von je 233 Euro.
- b) Aus dem Vermögenshaushalt erhält die Schule Hammesberger Weg einen Zuschuss in Höhe von 1025,- Euro zur Anschaffung eines Beamers.

**Auf Bitte einzelner Mitglieder wird der Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ in die kommenden Tagesordnungen aufgenommen.**

Egon Köhler  
Vorsitzender

Angelika Ellerbrock  
Schriftführerin